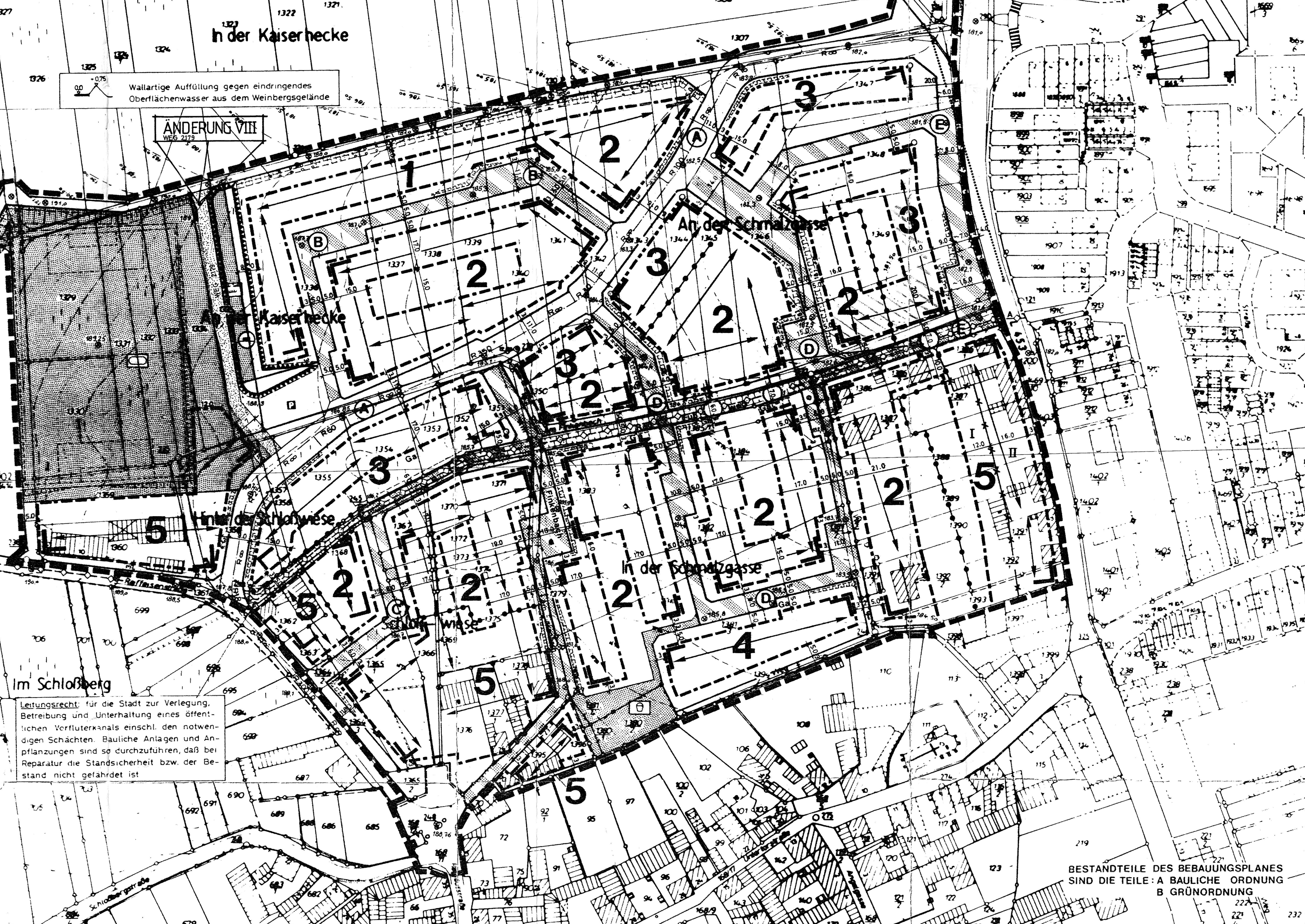


# GRÜNSTADT - OT SAUSENHEIM

## BEBAUUNGSPLAN »AN DER KAISERHECKE ÄND VIII« M: 1:1000

Steinacker  
h der Kaiserhecke



Ordnungs- ziffer im Plan	Art der baulichen Nutzung	Zahl der Voll- geschosse
1	WA I	0,4
	GRZ Geschöß- flächenzahl	18-32°
	Bauweise	TH 3,50 FH 7,00 OK 0,50
		max. 2 Wohn.
2	WA I+D	0,3
	GRZ Geschöß- flächenzahl	25-45°
	Bauweise	TH 3,50 FH 8,50 OK 0,50
		max. 2 Wohn.
3	WA II	0,4
	GRZ Geschöß- flächenzahl	18-30°
	Bauweise	TH 6,25 FH 9,00 OK 0,50
		max. 2 Wohn.
4	WA II+D	0,4
	GRZ Geschöß- flächenzahl	18-45°
	Bauweise	TH 6,25 FH 10,50 OK 0,50
		max. 2 Wohn.
5	MD II	0,4
	GRZ Geschöß- flächenzahl	I 35-60° II -30°
	Bauweise	TH I 3,50 FH I 9,50 OK 0,50
		max. 2 Wohn.

\* Details/Ausnahmen siehe Textfestsetzungen

Im Schlossberg  
Leitungsrecht für die Stadt zur Verlegung, Betrieb und Unterhaltung eines öffentlichen Verfluterkanals einschli. den notwendigen Schächten. Bauliche Anlagen und Anpflanzungen sind so durchzuführen, daß bei Reparatur die Standsicherheit bzw. der Bestand nicht gefährdet ist.

ZUR VERVIELFÄLTIGUNG FÜR DEN EIGENBEDARF FREIGEgeben VOM VERMESSUNGSAMT GRÜNSTADT, STAND DER PLANUNTERLAGEN 1978

### VERFAHRENSVERMERKE nach § 13 Abs. 1 BauGB (Vereinfachtes Verfahren)

- Änderungs-/Ergänzungsbeschuß gemäß § 13 Abs. 1 Satz 1 2. HS i. V. m. § 2 Abs. 1 Satz 1 BauGB  
von: \_\_\_\_\_ bis: 12.09.1995
- Gelegenheit zur Stellungnahme der Betroffenen Grundstücks-Eigentümer gem. § 13 Abs. 1 Satz 2 BauGB  
von: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_
- Gelegenheit zur Stellungnahme der von der Änderung/Ergänzung betroffenen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13 Abs. 1 Satz 2 BauGB  
von: 25.09.1995 bis: 09.10.1995
- Entscheidung über Stellungnahmen (= Bedenken und Anregungen i. S. d. § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB der Beteiligten nach § 13 Abs. 1 Satz 4 BauGB) ☐
- Beschluß über den Bebauungsplan als Satzung gemäß § 10 BauGB  
31.10.1995
- Anzeige des Bebauungsplanes gemäß § 13 Abs. 1 Satz 3 i. V. m. § 11 Abs. 1 2. HS BauGB ☐ (Vorlage der nicht berücksichtigten Bedenken und Anregungen mit einer Stellungnahme der Gründe)
- Erklärung der Kreisverwaltung über die Geltendmachung einer Verletzung von Rechtsvorschriften gemäß § 11 Abs. 1 BauGB ☐
- Der Bebauungsplan wird hiermit ausgetriggert. Die ortsübliche Bekanntmachung gemäß § 12 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.  
Grünstadt, den 23.11.1995

der Bürgermeister: \_\_\_\_\_ (WEBER)

- Inkrafttreten des Bebauungsplanes gemäß § 12 BauGB  
Grünstadt, den 27.11.1995

der Bürgermeister: \_\_\_\_\_ (WEBER)

☐ entfällt, wenn keine Stellungnahmen eingehen

### Beteiligte der betroffenen Grundstücks-Eigentümer

Plan Nr. \_\_\_\_\_

### RECHTSGRUNDLAGEN DES BEBAUUNGSPLANES

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I. S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. November 1994 (BGBl. I. S. 3486)

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I. S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I. S. 466)

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts. (Planzeichenverordnung 1990-PlanV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I. S. 58, Jahrgang 1991).

Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBAuO) vom 08. März 1995 (GVBl. S. 19)

Landesgesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Landespflegegesetz LPfNG) in der Fassung vom 05. Februar 1979 (GVBl. S. 36), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juni 1994 (GVBl. S. 280).

Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153)

Die TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES »AN DER KAISERHECKE« GELTEN FÜR DEN ÄNDERUNGSPLAN VIII VOLLSTÄNDIG UND UNVERÄNDERT.

### PLANZEICHEN

z.B. 3 Ordnungsziffer im Plan (02)

### Art der baulichen Nutzung

WA Allgemeines Wohngebiet überbaubare Grundstücksflächen  
MD Dorfgebiet nicht überbaubare Grundstücksflächen

### Maß der baulichen Nutzung

z.B. 0,6 GFZ Geschößflächenzahl  
z.B. 0,3 GRZ Grundflächenzahl  
z.B. II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze  
z.B. II Zahl der Vollgeschosse zwingend  
D Dachgeschöß als Vollgeschöß

### Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

o offene Bauweise  
ED nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

### Verkehrsflächen

— (A) — Straßenverkehrsflächen  
— (C) — Straßenbegrenzungslinie, auch gegenüber Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung  
— (f) Fußweg W Wirtschaftsweg  
□ Öffentliche Parkfläche  
..... Sichtlinie an Straßeneinmündungen

### Hauptabwasserleitungen

— (A) — Abwasserleitung, unterirdisch

### Grünflächen

□ öffentliche Grünflächen:  
□ Sportplatz  
□ Spielplatz  
□ Grünanlage

### Flächen für Aufschüttungen

□ Flächen für Aufschüttungen

### Planungen, Nutzungsregelungen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft

□ Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern

### Sonstige Planzeichen

□ Umgrenzung von Flächen für Garagen  
□ mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Flächen

### Sonstige Zeichen (keine Festsetzungen)

z.B. 1349

□ Katastergrenze mit Grenzpunkt  
□ Flurstücksnummern  
□ Mauern  
□ Zäune  
□ Graben mit Brücke  
□ Bäume  
□ vorhandene Gebäude  
□ Höhenlinien

Flächen für Aufschüttungen u. Abgrabungen, soweit sie zur Herstellung des Straßensystems erforderlich sind (größer als 0,50 m Höhendifferenz).  
Aufschüttungen  
Abgrabungen  
Höhenlage der Verkehrsflächen in m ü.N.N.  
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes  
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung  
Abgrenzung sonstiger unterschiedlicher Festsetzungen  
Höhe baulicher Anlagen als Höchstgrenze  
Trauthöhe  
Firsthöhe  
Oberkante Erdschößfußboden

Definition siehe System-schnitt und Textfestsetzungen

Bebauungsplan: Grünstadt		
AN DER KAISERHECKE		
ÄNDERUNG VIII		
(WI - WEG)		
Stadtverwaltung Grünstadt		
Bearbeitung:	Datum:	Name:
Gezeichnet:	SEPT 95	h.e.
Geprüft:		
Inkraft:		